Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 64 (1986)
Heft: 1

Rubrik: Erfolgreicher Abschluss im Leser-Werbe-Wettbewerb

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Erfolgreicher Abschluss im

Leser-Werbe-WETTBEWERB

Mit der Juniausgabe 1985 starteten wir einen Wettbewerb. Inserenten und befreundete Firmen spendeten grosszügig 679 Preise im Wert von Fr. 20 882.–. Natürlich sollten die erfolgreichsten Werber/innen die attraktivsten Preise erhalten. Am 18. Dezember zogen wir Bilanz. Sie fiel hocherfreulich aus: Nicht weniger als **3633 neue Einzel- oder Geschenkabonnemente wurden** gemeldet! Hinzu kamen noch 740 Kollektivabonnemente von Firmen und Gemeinden. Natürlich wäre es (zu) schön, wenn wir diese 4373 neuen Bezüger voll zählen könnten. Das ist leider nicht der Fall, denn 2515 Abonnenten gingen verloren durch Todesfall, Krankheit, zuviel Lesestoff, einige wohl auch aus Verärgerung. Der **Netto-Zuwachs** in diesem halben Jahr beträgt immerhin volle **1858 neue Leser.** Im Vergleich mit anderen Zeitschriften dürfen wir uns glücklich schätzen.

Die bei einer Alterszeitschrift natürlicherweise hohe Verlustrate wegen Todesfall oder Krankheit soll Sie daran erinnern, wie wichtig für uns die Gewinnung neuer Bezüger ist. Wir danken darum jedem einzelnen für seine Empfehlung oder Geschenkabonnemente. Wie Sie wissen, können Sie Gratis-Probenummern für Turngruppen, Mittagsclubs, Altersheime usw. mit einer Postkarte bestellen.

Doch nun zu den glücklichen Gewinnern: **Den 1. Preis** (Rheinfahrt nach Holland von geriberz reisen ag) im Wert von Fr. 1500.– eroberte sich **Frau Lydia Schwab aus Zürich mit 84 Neuabonnenten.** Vier Gewinner brachten es auf je 47–50, vier weitere auf je 23–38 Bezüger. Dann folgt eine grosse Anzahl von Teilnehmern mit unter 20 Lesern. Die **15 aktivsten Freunde haben 478** Abonnemente gesammelt. Wir gratulieren diesen tüchtigen Akquisiteuren und danken ihnen herzlich für ihren Einsatz! Dass es sich gelohnt hat, zeigt die Gewinnerliste, die wir aus Platzgründen natürlich kürzen müssen. Sie sehen hier nur «die Spitze des Eisbergs».

Bis zum Erscheinen dieser Nummer sollten sämtliche Teilnehmer mit zwei und mehr Bezügern ihren Preis erhalten haben. Etwas länger wird es dauern, bis sämtliche Trostpreise versandt sind, haben wir doch allen Neubestellern ein kleines «Bhaltis» versprochen. Wir danken auch diesen Einzelpersonen für ihre Entscheidung herzlich.

Die hohe Anzahl von Naturalpreisen ermöglicht es uns, allen Helfern mit mindestens zwei Bestellungen relativ grosszügige Geschenke zukommen zu lassen. Wir behalten uns deshalb vor, einige Barspenden für die nächste Aktion zurückzustellen.

Die Gewinner:

1. **Frau Lydia Schwab, Zürich**
   (8 Tage Rheinfahrt nach Holland à Fr. 1500.–)
2. **Herr Jul. Hofmann, Altdorf**
   (Rado-Diastar-Herren-Quarzuhr à Fr. 1045.–)
3. **Frau Ruth Schnyder, Wiedlisbach**
   (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 1000.–)
4. **Frau Ellen Bodmer, Uetikon a/See**
   (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 1000.–)
5. **Frau Elisabeth Merz, Niederbipp**
   (Reisegutschein geriberz à Fr. 500.–)
6. **Frau Barbara Wolf, Zug**
   (Eterna-Damen-Quarzuhr à Fr. 395.–)
7. **Frau Berti Herger, Bürglen**
   (1 Woche Vollpension im Hotel Orelli, Arosa)
8. **Herr Urs Walliser, Bellach**
   (Schnupperkur in Rheinfelden à Fr. 318.–)
9. **Herr Leo Iten, Altdorf**
   (Stabelle à Fr. 266.–)
10. **Frau Hanny Zaugg, Ellikon a/Thur**
    (Gutschein Saison für Senioren à Fr. 250.–)
11. **Herr Toni Bühlmann, Bremgarten AG**
    (Gutschein Saison für Senioren à Fr. 250.–)
12. **Frau Christina Weber, Erlenbach ZH**
    (Gutschein Saison für Senioren à Fr. 250.–)
13. **Frau Mimi Bendel, Schaffhausen**
    (Gutschein Saison für Senioren à Fr. 250.–)
14. **Herr Edy Trüeb, Altdorf**
    (Gutschein Saison für Senioren à Fr. 250.–)
15. **K. Pfister, Zürich**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
16. **Herr Johannes Uetz, Wohlen**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
17. **Herr Hans Wollensack, Romanshorn**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
18. **Herr Fritz Vogel, Hasle-Rüegsau**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
19. **Frau Denise Hasler, Schachen**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
20. **Frl. Margherita Plüss, Suhr**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
21. **Herr Edy Walker, Schattdorf**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
22. **Frau Esther Bruhin, Effingen**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
23. **Frau Vreni Baumann, Les Breuleux**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
24. **Frau Arlette Erismann, Urdorf**
    (Gutschein Möbel Pfister à Fr. 200.–)
25. **Frau Hanni Nöthiger, Thalwil**
    (Swiza-Quarz-Wecker à Fr. 148.–)